



Das Team der Grundschule Feudingen gewann eine Prämie in Höhe von 300 Euro beim Landesfinale im Grundschulwettbewerb für Skispringer, das in Winterberg ausgetragen wurde.

Foto: privat

Paul Bernshausen siegte im Landesfinale

Der junge Athlet des SC Rückerhausen war bei dem Grundschulwettbewerb im Skispringen erfolgreich

sz **Winterberg/Rückerhausen.** Eigentlich sollte das Landesfinale im Grundschulwettbewerb für Skispringer ja schon am 2. Februar in Rückerhausen stattfinden. Mangels Schnee war dies jedoch bisher nicht möglich. Deshalb hatten die Organisatoren kurzfristig entschieden, diesen Wettbewerb in Winterberg auszurichten. Am Sahnehang traten schließlich insgesamt 23 Schüler der beiden Grundschulen aus Winterberg und aus Feudingen an. Bei sehr guten Schnee- und Pistenbedingungen stellten sie im Rahmen der Sichtungsserie des Deutschen Skiverbandes (DSV) ihr Talent unter Beweis.

Obwohl in diesem Winter bisher viele Teilnehmer leider nur geringe Erfahrungen auf Schnee sammeln konnten, können sich ihre Leistungen dennoch sehen lassen. Ein Team des Ski-Clubs Rückershau-

sen und des SK Winterberg hatte die Ausrichtung des Wettkampftages ermöglicht. Sie hatten zugleich auch die Vorgaben des DSV für das Projekt „Auf die Plätze, fertig... Ski“ perfekt umgesetzt und für einen reibungslosen Ablauf gesorgt.

Zunächst mussten die jungen Athleten den Technik-Parcours auf Alpin-Ski überwinden und dabei unter anderem einen Slalom-Parcours, einige Schlupftore und eine „Acht“ durchfahren. Für die anschließend folgenden Sprungdurchgänge hatten die Trainer aus Winterberg extra noch zwei Schneeschanzen für die Grundschüler gebaut. Bewertet wurden hier nicht nur ihre Sprungweiten, sondern auch der Anlauf, der Absprung und die Haltung.

Unter Leitung von Thomas Grellmann (Stützpunktleiter Winterberg/Willingen) sowie Jens Gneckow (Landestrainer Ski-

sprung) wurde die abschließende Siegerehrung direkt vor Ort durchgeführt. Paul Bernshausen (Grundschule Feudingen) und eine Schülerin aus Winterberg gewannen das Landesfinale. Sie durften sich jeweils über eine komplette Skisprungausrüstung als Sachpreis freuen, die ihnen von Jens Gneckow überreicht wurden.

Darüber hinaus erhielt Moritz Klein (Grundschule Feudingen) ein neues Paar Sprungschuhe für seine guten Leistungen. Alle anderen Schüler erhielten weitere Sachpreise für die erfolgreiche Teilnahme. In der Teamwertung ging die Grundschule Feudingen als Gesamtsieger hervor und erhält dafür eine Siebprämie in Höhe von 300 Euro. Am Ende waren viele begeisterte Kinder zu sehen, die mit ihren wunderbaren Sachpreisen und mit Urkunden wieder den Heimweg antraten.